

Ausstellung über Polizeimützen und Polizeihüte

red

Unter dem Titel "Immer im Dienst - gut behütet" findet vom 29. August bis 10. Oktober im Museum Mainhardt eine Sonderausstellung über Polizeimützen, Polizeihüte und Polizeikäppis statt.

Die Polizei ordnet seit Jahrhunderten das menschliche Zusammenleben. Im Laufe des Fortschritts haben sich die Konzepte, die Organisation und das konkrete Tun der Polizei weltweit verändert. Nichts deutet darauf hin, dass die endgültige Gestalt der Polizei schon jetzt richtig festgelegt ist. Neue Deliktformen, neue Technologien und neue Strategien haben die klassischen Bilder vom Polizisten als "Freund und Helfer" oder als "grübelnden Kommissar" fast "ungültig" werden lassen. In Zeiten von Globalisierung und Informatisierung wandelt sich die Polizei ebenso rasch wie die Gesellschaft. Mit zur Wandlung gehört auch die Kleidung. Die Uniform prägt seit ewigen Zeiten das Erscheinungsbild der Amtsträger. Zur Uniform gehört die passende Kopfbedeckung. Diesem weltweiten Sammelgebiet von unterschiedlichen Mützen, Hüten und Käppis widmet sich diese 22. Sonderausstellung des Museums Mainhardt.

Gesammelt hat die Ausstellungsstücke Roland Schreyer. Der Polizist mit Leib und Seele wohnt in Aspach und ist im Rems-Murr-Kreis im Einsatz. Zu seiner Sammlung gehören auch Polizei-Modellautos, -Teddybären und vieles mehr. Fast über jedes Ausstellungsstück kann er eine Geschichte erzählen. Weltweit hat er über seine Sammlung Kontakte zu seinen Berufskollegen bekommen. Info-Telefon 07903 /7600 oder www.museum-mainhardt.de. Das Museum ist mittwochs von 11 bis 17 Uhr, sonn- und feiertags von 13 bis 17 Uhr und für Gruppen jederzeit nach Vereinbarung geöffnet.